



## MARGARETHENKLINIK

Die Margarethenklinik unterscheidet sich in vielerlei Hinsicht von anderen etablierten Schönheitskliniken. Ein entscheidender Unterschied liegt in der Tatsache, dass die Margarethenklinik dem Universitätsspital Basel angegliedert ist. Dadurch stehen die Bedürfnisse der Patientinnen und Patienten im Vordergrund und nicht der finanzielle Erfolg. Die oberste Priorität liegt auf wissenschaftlich fundierten Behandlungen und dem Erzielen natürlicher Ergebnisse. Dieser medizinische Fokus erstreckt sich nicht nur auf ästhetische Behandlungen, sondern auch auf chirurgische Korrekturen, die beispielsweise nach Unfällen oder Krebs notwendig sind und die zum Teil von der Krankenkasse übernommen werden. Die enge Zusammenarbeit in der Klinik zwischen Dermatologie und plastischer Chirurgie ermöglicht es, Patientinnen und Patienten intern weiterzuleiten, um die bestmögliche Versorgung zu gewährleisten.

Ein weiterer sehr wichtiger Aspekt ist die Sicherheit der Patientinnen und Patienten. Dr. Lunger betont, dass viele Anbieter nicht ausreichend ausgebildet sind, Produkte verwenden, die gesundheitliche Risiken bergen oder nicht zugelassen sind. Dies hat dazu geführt, dass die Margarethenklinik häufig mit Komplikationen konfrontiert wird, die durch unsachgemäße Behandlungen anderer Anbieter verursacht wurden. Die Klinik hat deshalb klare Ziele vor Augen: die Förderung von Schönheit und Gesundheit durch Information. Medizinische Evidenz und Qualität stehen somit an erster Stelle, und die Ärzte betonen ihre Verpflichtung zur Aufklärung auch bei Unterspritzungen. Auch als Aus- und Weiterbildungsstätte für junge Ärztinnen und Ärzte spielen sie eine bedeutende Rolle.

Zu den Angeboten



In einem exklusiven Gespräch mit zwei den Ärzten der Margarethenklinik, Dr. Roberta Vasconcelos-Berg und Dr. Alexander Lunger, erhielten wir spannende Einblicke in die Philosophie und die Leistungen dieser einzigartigen Schönheitsklinik in Basel.

QUALITÄT, SICHERHEIT UND  
NATÜRLICHES AUSSEHEN

Die Margarethenklinik ist stolz auf ihre innovativen Behandlungsmethoden. Dr. Vasconcelos-Berg hebt die Bedeutung von Lasertechnologie, Ultherapie und dem Unterspritzen mit Ultraschall hervor, was sehr viel präzisere und sicherere Ergebnisse ermöglicht. In dieser Methode der Unterspritzung mit Ultraschall leistet die Margarethenklinik Pionierarbeit.

Als die Frage gestellt wird, ob alle Kundenwünsche erfüllt werden, betonen die Ärzte mit Nachdruck, dass nicht alle Wünsche angenommen werden. Die Margarethenklinik erfüllt keine übertriebenen oder riskanten Behandlungswünsche. Beispielsweise werden Bauchstraffungen oder umfangreiche Fettabsaugungen abgelehnt, wenn die Gesundheit der Patientinnen und Patienten gefährdet wäre. Stattdessen werden sie in Fällen von Übergewicht zunächst zu einer Ernährungsberatung oder an ein Adipositaszentrum verwiesen, um ihre Gesundheit zu verbessern. Auch übertriebene Wünsche im Gesicht wie zum Beispiel «Schlauchbootlippen» oder «Instagram-Filter-Gesichter» werden abgelehnt. Die Klinik zieht deshalb ein breites Spektrum von Klientel an, sowohl jung als auch alt, die besonderen Wert auf Qualität und Natürlichkeit legen und bereit sind, in ihre Schönheit und Gesundheit zu investieren. In Bezug auf die Verjüngung des Gesichts betonen die Ärzte die Bedeutung eines langfristigen Behandlungsplans, der schrittweise und naturgetreu die altersbedingten Veränderungen angeht. Gleichzeitig betonen sie die Ganzheitlichkeit und den langfristigen, individuellen Ansatz für ein natürliches und gesundes Aussehen.